



Extertal, 22.02.2011

An die  
Gemeinde Extertal  
Herrn Bürgermeister  
Hans Hoppenberg  
- Rathaus -  
32699 Extertal-Bösingfeld

## **Aktion „Bürger für Extertal“**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hoppenberg,

Die UWE-Fraktion stellt folgenden Antrag:

In unserer Gemeinde wird das Projekt „Bürger für Extertal“ gestartet. Es soll einen verstärkten Dialog zwischen Gemeinde und Bevölkerung in Gang setzen. Für das Projekt ist ein Handzettel zu erstellen, der ähnlich der „Roten Karte“ (Umweltbereich) an ausgesuchten und gut frequentierten Standorten ausgelegt wird.

### **Begründung:**

Die Zufriedenheit der Extertaler Bürgerinnen und Bürger ist ein wichtiges kommunalpolitisches Gut. Das kann erreicht werden durch einen intensiven Dialog. Bürger müssen ihre Anliegen, Fragen und Beschwerden möglichst unkompliziert vorbringen können. Sicherlich können nicht immer alle Bedürfnisse befriedigt sowie Wünsche und Anregungen (sofort) erfüllt werden. Wir würden jedoch die Bürgerfreundlichkeit steigern, wenn wir eine „zentrale Anlaufstelle“ bzw. „Hotline“ – beispielsweise im Bürgerbüro – einrichten. Hier können alle eingehenden Ideen, Wünsche und Beschwerden erfasst und entsprechend weitergeleitet werden. Anregungen sollen so möglichst zeitnah bearbeitet und Mängel beseitigt werden. Bürgerinnen und Bürger müssen auch eine Rückmeldung erhalten. Das Projekt „Bürger für Extertal“ soll den Dialog fördern. Anregungen und Beschwerden sollen deshalb per Postkarte, Telefon, Fax, Email oder Online-Formular abgegeben werden können. Zu dem Zweck ist ein Handzettel zu erstellen, der alle Informationen enthält.

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Stoller